

Wissenschaftliche Kommission = Commission scientifique ; Kurse und Anlässe = Cours et rencontres ; Vereinsmitteilungen = Communications des sections

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **55 (1977)**

Heft 1

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

licht gewöhnte Fotografen die starken Schatten vermissen werden. Ich persönlich ziehe überall gut ausgeleuchtete Bilder vor. Durch asymmetrische Anordnung kann natürlich mehr Schatteneffekt erzielt werden. Um dem interessierten Leser einen Anhaltspunkt zu geben: Mit der beschriebenen Einrichtung werden die Pilze bei Blende halbwegs zwischen 16 und 22 mit $\frac{1}{8}$ Sek. fotografiert.

4. Schlussbemerkungen

Ich weiss, es klingt unglaublich, was ich über die *True-Lite*-Röhre geschrieben habe. Besonders ihre Eignung zur Farbfotografie und ihre gelegentliche Überlegenheit gegenüber dem Elektronenblitz sind schwer zu glauben. Wie ich bereits letzten Herbst einigen Bekannten gesagt habe, steht mein Laboratorium jedermann zu einem Test offen.

Die *True-Lite*-Röhren werden in der Schweiz von der Firma Henry Baumann & Co. AG, Grubenstrasse 38, 8045 Zürich, vertrieben (Tel. 01 / 66 35 80). Leider sind sie recht teuer: Fr. 56.– pro Stück im Einzelverkauf (1975), etwas billiger in grösseren Mengen. Ihre Lebensdauer soll aber laut Hersteller (USA) bei 30000 Stunden liegen, was weit über derjenigen anderer Röhren liegt.

Interessenten melden sich beim Autor. Bei grösserer Menge ergibt sich eventuell eine Preisreduktion. Anschrift: Prof. Heinz Cléménçon, Institut de Botanique systématique et de géobotanique, Avenue de Cour 14^{bis}, 1000 Lausanne.

Literatur

Richard J. Wurtman: The Effects of Light on the Human Body. Scientific American, July 1975.

Wissenschaftliche Kommission Commission scientifique

Communiqué concernant la réédition française des Planches Suisses, volumes I et II

Une telle réédition est actuellement en préparation. Bien qu'elle ne doive pas être essentiellement différente de la première édition, il convient de corriger les grossières erreurs éventuelles et de tenir compte dans la mesure du possible des profonds changements intervenus depuis lors dans la systématique (noms scientifiques, noms vulgaires).

Aussi nous nous adressons aux utilisateurs des Planches Suisses. Nous les prions de nous envoyer le plus tôt possible, sous forme d'un écrit très bref, les suggestions et les propositions de correction qu'ils ont à faire. D'avance nous sommes reconnaissants.

Prière d'écrire à l'adresse suivante: *Xavier Moirandat, Falbringen 39, 2502 Bienne (Suisse)*.

Kurse und Anlässe Cours et rencontres

Frühjahrstagung in Thalwil

Die Frühjahrstagung in Thalwil findet Samstag, den 12. März 1977, mit Beginn um 14 Uhr, im Hotel «Thalwilerhof» statt. Einzelmitglieder, die Mitglieder der WK sowie die Mitglieder der ostschweizerischen und zentralschweizerischen Vereine für Pilzkunde sind zu zahlreicher Teilnahme eingeladen. Es sind dies folgende Sektionen:

Aarau	Brugg	Klingnau	St. Gallen	Wynental
Appenzell	Cham	Luzern	Sursee	Zug
Baar	Chur	Männedorf	Thalwil	Zürich
Baden-Wettingen	Davos	March	Villmergen	Zurzach
Basel	Dietikon	Mellingen	Wattwil	Vapko
Birsfelden	Glarus	Rapperswil	Winterthur	
Bremgarten	Horgen	Schlieren	Wohlen AG	

Den Sektionsvorständen wird zu gegebener Zeit die Einladung mit der Traktandenliste zugestellt.
Verein für Pilzkunde Dietikon und Umgebung

Vereinsmitteilungen Communications des sections

Aarau und Umgebung

Generalversammlung: Samstag, 29. Januar, 20 Uhr im Rest. «Affenkasten» in Aarau. – Am 14. Februar treffen wir uns wieder in der Herberge in Teufenthal zum Kegeln oder Jassen.

Basel

Samstag, 22. Januar, 20 Uhr: Generalversammlung im Rest. «Wiesental». – Montag, 21. Februar: Monatsversammlung mit Dia-Vortrag von A. Vögtli: «Spaziergang im Goms». – Montag, 28. März: Monatsversammlung mit Dia-Vortrag von B. Latscha: «Wo die Sonne durch die Blätter scheint». – Zu diesen Veranstaltungen sind alle Mitglieder herzlich eingeladen. Der Vorstand entbietet zum Jahreswechsel allen ein gutes neues Jahr.

Belp

Hauptversammlung: Samstag, 29. Januar, im Gasthof «Schützen». Der administrative Teil beginnt um 17.30 Uhr. Um 20 Uhr beginnen wir den zweiten Teil mit einem durch den Verein offerierten Imbiss. Hierzu sind auch unsere Frauen (Männer) eingeladen. Anschliessend verbringen wir ein paar Stunden bei Spiel und anderer Unterhaltung. Wir erwarten zu diesem Anlass, an dem die Weichen für die Vereinstätigkeit für das Jahr 1977 gestellt werden, recht viele Mitglieder.

Birsfelden

Montag, 17. Januar: Referat gemäss separater Einladung. – Sonntag, 30. Januar: Gründungsbummel (Einladung folgt). – Montag, 7. März: Generalversammlung. – Auch im Winter jeden Montagabend Zusammenkunft im Rest. «Hirschen» in Birsfelden. – Wir benützen die Gelegenheit, allen Helferinnen und Helfern anlässlich des Lottomatches zu danken.

Bremgarten AG

Jeder vernünftige Skifahrer absolviert vor Beginn der Skisaison ein Trockentraining, und jeder Pilzler bereitet sich mit Literaturstudium auf eine neue Pilzsaison vor. Bereits am 10. Januar begann der Winterkurs mit einem Dia-Abend, aber noch ist es nicht zu spät, um mitzumachen. – 24. Januar: «Die Gattung Wulstlinge». – 31. Januar: «Stamm». – 11. Februar: Generalversammlung. – 14. Februar: «Giftpilze». Jeweils 20.15 Uhr im Rest. «Waage».

Burgdorf

Wir wünschen unsern Mitgliedern und Freunden nachträglich ein gutes Pilzjahr 1977. – Unser nächster Grossanlass ist die Hauptversammlung vom 22. Januar. Der Vorstand erwartet eine grosse Beteiligung.

Chur

Generalversammlung: Freitag, 11. Februar, 20.15 Uhr, bei Pilzfreund Schällibaum im Hotel «3 Könige», Chur. Die persönliche Einladung und der Jahresbericht werden Ende Januar verschickt.

Entlebuch-Wolhusen-Willisau

Generalversammlung: Samstag, 12. Februar, im Gasthof «Krone», Menznau. Vorschläge für die Neuwahlen des Vorstandes und die Gestaltung des Jahresprogrammes sind bis Ende Januar an den Präsidenten zu richten. Unsere Pilzfreunde aus Menznau erwarten einen Grossaufmarsch und sind für flotte Unterhaltung besorgt. Persönliche Einladung erfolgt.

Glarus und Umgebung

Hauptversammlung: Freitag, 28. Januar, im «Schützenhaus». Anregungen zum Jahresprogramm nimmt der Präsident gerne entgegen.

Herzogenbuchsee und Umgebung

Hauptversammlung: Samstag, 22. Januar, 20 Uhr, Rest. «Sternen».

Horgen

An unserer Monatsversammlung vom 29. November wurde folgendes Winterprogramm beschlossen: Montag, 31. Januar: Monatsversammlung, anschliessend Lichtbildervortrag von F. Haller über die Adria. Samstag, 26. März, 20 Uhr: GV im Rest. «Schützenhaus», Horgen. Montag, 25. April: Monatsversammlung, anschliessend Vortrag von E. Buob über «Pilz- und Pflanzengifte». Im April: Besichtigung der Kläranlage Horgen. Das Winterprogramm wird nicht extra versandt, entnehmen Sie die Daten der Pilzzeitschrift. – Für das soeben begonnene Jahr wünscht der Vorstand alles Gute und viel Glück und Gesundheit.

Rapperswil und Umgebung

Freiwillige Hocks für Kameradschaft und Pilzkunde: Am 3. Dezember leitete H. Dietiker (5 Teilnehmer; Brandkrustenpilz und 5 weitere Pilzarten); am 17. Dezember E. Dettwiler (7 Teilnehmer; Austernseitling und 3 andere Pilzarten, zusammen 8). Nächste Hocks: 21. Januar, 4. und 18. Februar usw., jeden 1. und 3. Freitag im Monat bis Ende April, je 20 Uhr in der «Rainstube», Rapperswil. – Pilzlehrspaziergang: Sonntag, 30. Januar, Abmarsch 8 Uhr beim Bahnhof Rapperswil. – Die Pilzkommission lädt zu diesen Veranstaltungen herzlich ein.

St. Gallen und Untersektion Frauenfeld

Donnerstag, 20. Januar, 20 Uhr, Rest. «Hörnli», beim Wilerbahnhof, Frauenfeld: H. Rivar, Frauenfeld: Die Familie Russulaceae (Täublinge und Milchlinge). Die wichtigsten Merkmale der Gattungen und Arten. Bitte Schreibmaterial mitbringen. Besucher aus St. Gallen besammeln sich um 19.15 Uhr beim Parkplatz, Rest. «Uhler», Bogenstrasse, St. Gallen.

Schöftland und Umgebung

24. Januar: Dias über Peru, gezeigt von A. Wöhrle, Gärtnermeister. – 11. Februar, 20.15 Uhr: Generalversammlung im Rest. «National».

Villmergen

Wir dürfen auf drei gemütliche Zusammentreffen zurückblicken: Am 13. November, Versammlung im Rest. «Freihof», Villmergen, mit anschliessendem Pilzessen. Ein Dankeschön der Wirtin, Frau Bertha Meyer, für die sehr gute Zubereitung und flotte Bewirtung. – Am 27. November, Abschlussbankett für die Mithelferinnen und Mithelfer der wohl gelungenen Pilzausstellung 1976 in Meisterschwanden. Da unser Präsident, G. Leuppi, erkrankt war, begrüßte H. Seiler die Anwesenden. Ein spezieller Gruss galt J. Elmer, Zurzach, und dem Ehepaar Hübscher aus Wettlingen. Mit viel Humor, Witz und Fröhlichkeit fand ebenfalls der Anlass im Rest. «Freihof» seinen Abschluss. – Am 10. Dezember fand sich eine Anzahl der unentwegten Pilzler zum Klaushock

16 Herrn Wolfgang Ewald
Bernstrasse 128

3052 Zollikofen

A. Z.
3018 Bern

ein. H. Seiler und J. Schuler liessen es sich nicht nehmen, zwei Tische mit leckeren Klaussachen zu dekorieren. Ganz erfreulich war es für uns alle, dass unser Präsident Gregor wieder unter uns sein durfte. Der Familie Winkler und Sami im Rest. «Jägerstübli» sei ebenfalls für die flotte Bewirtung bestens gedankt. Der Vorstand dankt allen Beteiligten nochmals fürs Mitmachen und wünscht allen Mitgliedern ein gesundes und gesegnetes 1977.

Winterthur

Sonntag, den 30. Januar, 14 Uhr treffen wir uns zu unserem traditionellen Kegelnachmittag im Rest. «Linde» in Oberlangenhart. Der Vorstand würde sich freuen, wenn sich viele Mitglieder und Freunde unseres Vereins an diesem Anlass beteiligen würden.

Wohlen und Umgebung

Samstag, den 4. Dezember, um 20.15 Uhr, fand im Rest. «Gotthard», Wohlen, die Generalversammlung statt. Präsident O. Huwiler konnte 18 Mitglieder und 10 Gäste willkommen heissen. Das Protokoll der letzten GV wurde genehmigt und mit Applaus verdankt. Die Jahresberichte des Präsidenten und des PK-Obmanns liessen das bezüglich Pilzflora etwas eigenartige Jahr noch einmal Revue passieren. Gedankt wurde dabei all jenen, die bei der Lösung der verschiedenen Aufgaben im Verein und der PK kameradschaftlich geholfen haben. Der Kassabericht wurde verdankt und einstimmig genehmigt. Der Jahresbeitrag kann auf der bisherigen Höhe belassen werden. Der Mitgliederbestand hat sich durch 7 Neueintritte auf 49 Mitglieder erhöht. In einer Schweigeminute gedachten die Anwesenden des am 6. November verstorbenen Vereinskameraden E. Breitschmid. L. Meier wurde unter Würdigung seiner Verdienste um den Verein mit grossem Applaus zum Ehrenmitglied ernannt. Bei den Wahlen wollte niemand den Vorstandsmitgliedern ihre Posten streitig machen, so dass sich der Vorstand wie bisher zusammensetzt: Präsident: O. Huwiler; Vizepräsident und Bestimmungsobmann: W. Leutwyler; Kassierin: Silvia Diehl; Bibliothekar: J. Amhof; Aktuar: A. Metzger. Für 1977 ist folgendes Programm vorgesehen: 28. Januar, 25. Februar, 25. März und 29. April: Jass- und Kegelabende im Rest. «Central», Wohlen, jeweils 20 Uhr. April/Mai: Morchelexkursion gemäss separater Einladung. Juni/Juli: Familienausflug gemäss separater Einladung. 8. August: Beginn der Pilzbestimmungsübungen. 27. August: Halbtägige Exkursion. 24./25. September: Pilzausstellung. Mitte Oktober: Familienzusammenkunft gemäss separater Einladung. Ende August: Ausserordentliche GV wegen der Pilzausstellung 1977.

Zürich

Restaurant «Hinterer Sternen», 8001 Zürich, beim Bellevue. – 17., 24. und 31. Januar, 7. und 14. Februar: Bestimmungsübungen und Literaturstudium im kleinen Saal. – 29. Januar, 15 Uhr: Generalversammlung im grossen Saal. Der Vorstand bittet um zahlreiches und pünktliches Erscheinen. – Unsere Mitglieder und andere Interessenten sind zu all diesen Veranstaltungen herzlichst eingeladen.

Zurzach und Umgebung

Montag, 7. Februar, 20 Uhr: Kegeln und Jassen im Rest. «Frohsinn», Würenlingen. – Samstag, 5. März, 20 Uhr, im Hotel «Rad», Zurzach: Dia-Vortrag von B. Kobler, Zürich.